

Essen, 2. Mai 2016

Offizieller Auftakt des Bauprojekts

Die Messe Essen gibt den Startschuss für ihre Modernisierung

Mit der heutigen Eröffnungsfeier beginnen die Arbeiten an der Neuen Messe Essen

Nach einer intensiven Planungsphase fiel heute in der Messe Essen der Startschuss für die Modernisierung. Gemeinsam eröffneten Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen und Messechef Oliver P. Kuhrt den neuen Info-Pavillon als Symbol für den Bauauftakt. Damit haben die Arbeiten an der Neuen Messe Essen offiziell begonnen. In der ersten Bauphase entsteht im Eingangsbereich Ost ein 2.000 m² großes Glasfoyer und damit die neue Visitenkarte der Messe Essen. Im Inneren des Geländes liegt der Fokus auf der klaren, eingeschossigen Strukturierung der Hallen und auf der technischen Modernisierung.

Eine offene, funktionelle Architektur, einfache Orientierung, flexible Logistik und moderne Technik charakterisieren die Neue Messe Essen. „Mit dem heutigen Baubeginn entsteht am Standort Essen ein Messegelände, das zu den modernsten in ganz Deutschland gehört“, kommentiert Thomas Kufen, Oberbürgermeister der Stadt Essen. „Ich freue mich sehr, dass wir mit diesem Projekt die Standortvorteile unserer Stadt ausbauen und uns Gästen aus aller Welt als attraktiver Marktplatz präsentieren können.“

Das Modernisierungskonzept stellt die Ansprüche von Ausstellern und Besuchern in den Mittelpunkt. „Wir haben unseren Kunden genau zugehört und setzen ihre Erwartungen an ein zeitgemäßes Messegelände konsequent um“, erläutert Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. „Dank moderner Architektur, einer großräumigen, eingeschossigen Hallenstruktur mit einfacher Wegführung und hohen technischen Standards bietet die Messe Essen zukünftig sowohl für Fach- als auch für Verbrauchermessen perfekte Bedingungen.“

Im Detail sieht das Konzept die klare Strukturierung der Hallen vor. So entstehen aus 18 mitunter kleinteiligen Hallen nun insgesamt acht große. Das vereinfacht die Orientierung und Logistik und bietet auch dem Standbau ganz neue Möglichkeiten. Zukünftig lassen beispielsweise alle Hallen auch zweistöckigen Standbau zu.

MESSE ESSEN GmbH
Presseabteilung | Press Department

Messehaus West Norbertstraße
Postfach 10 01 65
45001 Essen | Germany

Fon + 49.(0)201. 72 44-244
Fax + 49.(0)201. 72 44-249
E-Mail presse@messe-essen.de
www.messe-essen.de

Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested

In der ersten Bauphase entsteht das architektonische Highlight der Neuen Messe Essen. Das rund 2.000 m² große, moderne Glasfoyer im Eingangsbereich Ost ist einladender Startpunkt in den Messetag und durch sein markantes, weit auskragendes Vordach direkt an die U-Bahn angebunden. Die Fertigstellung des Foyers im Spätherbst 2017 bildet den Abschluss der ersten Bauphase und gibt Anlass zu einer großen Eröffnungsgala, die die Messe Essen mit zahlreichen geladenen Gästen feiert.

An das Foyer schließen sich dann neue Tagungs- und Kongressräumlichkeiten verschiedener Größen an, die alle mit neuester Veranstaltungstechnik ausgestattet sind und der wachsenden Nachfrage nach Konferenzfläche gerecht werden.

Der Umbau umfasst außerdem die Energieversorgung und Klimatisierung, so dass neueste Belüftungstechnik für eine stabile Temperatur und hohe Luftqualität über verschiedene Hallen hinweg sorgt. Nach vollständiger Modernisierung im Herbst 2019 befindet sich das gesamte Messegelände auf einem einheitlich hohen technischen Niveau.

Die Einrichtung einer VIP-Lounge mit eigenem Eingang und separater Zufahrt rundet den neuen Auftritt der Messe Essen ab. Hier haben Besucher Gelegenheit, sich in ansprechendem Ambiente zu Gesprächen zurückzuziehen, oder sich einfach eine Auszeit vom Messetrubel zu nehmen.

Wer schon heute einen Blick in die neue VIP-Lounge oder das neue Foyer werfen möchte, ist herzlich eingeladen, den Info-Pavillon der Messe Essen zu besuchen. Hier erfahren Interessierte nicht nur alles Wissenswerte rund um die Modernisierung, sondern können eine virtuelle Reise durch die Neue Messe Essen unternehmen. Der Info-Pavillon befindet sich gegenüber der Grugahalle auf dem Parkplatz P1 und ist mittwochs von 15-18 Uhr sowie samstags und sonntags jeweils von 12-15 Uhr geöffnet. Der Besuch ist kostenlos.

Darüber hinaus informiert die Messe Essen auf ihrer Website über die einzelnen Bauphasen, das Baulogistikkonzept, die geführten Messerundgänge und vieles mehr.

Weitere Informationen: www.messe-essen.de